

Trend-Report 2012

Für unseren Trend-Index haben Sie uns bereits mitgeteilt, welche Trends für Sie 2012 eine besonders große Bedeutung haben werden. Auch wir wagen jedes Jahr einen inspirierenden Ausblick – mit unserem Trend-Report. Dieses Jahr sind es insgesamt zehn Trends geworden, von denen wir überzeugt sind, dass sie in den kommenden Monaten stärker sichtbar werden und unsere Gesellschaften verändern und vorantreiben.

Auch wenn Sie die Texte vielleicht bereits gelesen haben – nutzen Sie diese Seiten, um für sich selbst zu prüfen, was drei dieser Trends in der Praxis für Sie an Chancen und Risiken bergen. Interessierte Trend-Update-Leser finden exklusiv ausführlichere Leseproben zu den hier vorgestellten Trends unter: www.trend-update.de/trendreport-2012

1. Halten Sie zunächst Assoziationen zu jedem Trend fest. Was verändert sich hierdurch für Ihr Unternehmen? Fallen Ihnen bestimmte Marken ein? Notieren Sie frei und assoziativ.
2. Überlegen Sie nun, wie Sie diesen Trend für Ihr Unternehmen nutzen könnten.

Performancing:

Eine Reihe von kuriosen Mitmach-Trends beflügelt seit einigen Monaten die Kreativität und die Lust an der Selbstdarstellung in den Online-Communitys. Auf dem umkämpften Aufmerksamkeitsmarkt sind diese viralen Verrücktheiten wahre Publikumsmagneten. Durch das Internet wird jeder Mensch zum potenziellen Performer. Der Megatrend Connectivity gibt dem Einzelnen die technischen Möglichkeiten dazu. Für Unternehmen entstehen hier neue Marketing-Optionen.

Mehr Informationen unter:
www.trend-update.de/trendreport-2012



Beim Owlring kommt es darauf an, einer Eule möglichst ähnlich zu sehen. Die Fotos werden online geteilt und verbreiten sich viral. © Matthew Dula, iStockphoto

1.

2.

Second-Sale-Kultur:

Kaufen und Besitzen ist nicht alles. Teilen, Nutzen und Wiederverkehr-bringen sind Spielarten des Konsumierens einer neuen Generation. Denn immer mehr Menschen verlangen nach kreislaufartigen Handelsprinzipien, wie sie es von eBay und im Netz gelernt haben. Die akkuraten, glänzenden Neu-Produkte werden in Zukunft immer öfter an ihren Ursprungsort zurückkehren, dorthin, wo der Kunde sie einst in Empfang genommen hat: beim Händler.

Mehr Informationen unter: www.trend-update.de/trendreport-2012



Im New Yorker Uniqlo-Store können alte Produkte des japanischen Retailers zurückgegeben werden. Quelle: Fast Retailing Co., Ltd.

1.

2.

Effizienzmarkt-Revolutionen (EMR):

EMR stellen die Prinzipien des Kapitalismus auf den Kopf. Aus Weniger wird mehr gemacht. Die drei zentralen Prinzipien sind hierbei: 1) Sich bezahlen lassen. 2) Den Kunden helfen, effizienter zu arbeiten. 3) Den Kunden helfen, effizienten Schutz vor dem Eintritt unliebsamer Ereignisse zu gewährleisten.

Mehr Informationen unter:
www.trend-update.de/trendreport-2012



Maschinenüberwachung im Kleinformat mit iPad-Anbindung: Der FAG Smartcheck misst die Vitalwerte von Industriemaschinen und schlägt Alarm, bevor es zu Ausfällen kommt. Quelle: www.fag-smartcheck.de

1.

2.